

- Beschlussvorlage     
  Berichtsvorlage     
  öffentliche Sitzung     
  nichtöffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Datum:

- |  |       |                   |
|--|-------|-------------------|
| <input type="checkbox"/> Fachausschuss             | _____ | _____             |
| <input type="checkbox"/> Fachausschuss             | _____ | _____             |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kreisausschuss |       | <u>14.09.2010</u> |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kreistag       |       | <u>22.09.2010</u> |

Inhalt:

Wahl des/der 1. Beigeordneten des Landkreises Uckermark

Wenn Kosten entstehen:

Kosten €	Produktkonto	Haushaltsjahr	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung	Deckungsvorschlag:		
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung: €			

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag wählt auf der Grundlage des § 131 Abs. 1 in Verbindung mit § 60 Abs. 1 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, S. 286) Frau Karina Dörk zur 1. Beigeordneten des Landkreises Uckermark.

zuständiges Amt:

Personalreferat      Vera Leu      Dietmar Schulze  
 \_\_\_\_\_      Amts-/Referatsleiter      Dezernent      Landrat

abgestimmt mit Dez./Amt/Ref.:	Name	Unterschrift
Dezernat III/Juristin	Britta Baum	

Beratungsergebnis:

Kreistag/ Ausschuss	Datum	Stimmen		Stimm- enthaltung	Einstimmig	Laut Beschluss- vorschlag	Abweichender Be- schluss (s. beiliegendes Formblatt)
		Ja	Nein				
KA	14.09.						
KT	22.09.						

**Begründung:**

Auf der Grundlage des Beschlusses des Kreistages vom 23.06.2010 zur DS-Nr. 54/2010 wurde die Stelle der/des 1. Beigeordneten des Landkreises Uckermark öffentlich und überregional ausgeschrieben.

Gemäß Ausschreibungstext endete die Frist für die Einreichung der Unterlagen zur Bewerbung als 1. Beigeordnete(r) am 19.07.2010.

Es sind fristgemäß 24 Bewerbungen für die Stelle der/des 1. Beigeordneten des Landkreises Uckermark eingegangen.

Nach Sichtung der Bewerbungsunterlagen habe ich anhand der Erkenntnisse, die nach den Kriterien Eignung, Befähigung und fachliche Leistung gewonnen worden sind, eine Rangfolge der Bewerber ermittelt (s. Anlage 1).

Ich schlage aus den nachfolgend genannten Gründen vor, Frau Karina Dörk zur 1. Beigeordneten des Landkreises Uckermark zu wählen.

Der/Die 1. Beigeordnete soll künftig das Dezernat I leiten. Außerdem ist er/sie der/die allgemeine(r) Vertreter(in) des Landrates. Entsprechend der vorgesehenen Geschäftsverteilung wird das Dezernat I das Kataster- und Vermessungsamt, das Bauordnungsamt, das Liegenschafts- und Schulverwaltungsamt, das Landwirtschafts- und Umweltamt sowie das Amt für Kreisentwicklung, Wirtschaftliche Infrastruktur und Tourismus umfassen.

Ohne den Stellenwert einzelner Ämter dieses Dezernates schmälern zu wollen, liegt ein besonderer Schwerpunkt in diesem Dezernat im Landwirtschafts- und Umweltamt sowie im Amt für Kreisentwicklung, Wirtschaftliche Infrastruktur und Tourismus.

Die/Der künftige 1. Beigeordnete muss geeignet und befähigt sein, dieses Dezernat zu führen sowie die allgemeine Vertretung des Landrates wahrzunehmen.

Frau Dörk ist 46 Jahre alt und wohnt in Lübbenow. Sie hat eine landwirtschaftliche Ausbildung genossen, woran sich ein Studium an der Ingenieurhochschule Berlin-Wartenberg anschloss, welches sie 1990 als Diplomingenieur für Landtechnik erfolgreich beendete (s. Anlage 2). Sie stammt aus einem landwirtschaftlich geprägten Elternhaus und hat einen engen Bezug zur Landwirtschaft. 1990 wurde das Unternehmen Transport & Baustoffhandel K. Dörk gegründet, welches sie seitdem leitet. 2003 firmierte das Unternehmen in eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts um. Frau Dörk ist seitdem Geschäftsführerin der Firma Transport & Baustoffhandel Karina Dörk GmbH. Frau Dörk nimmt seit diesem Jahr am Studiengang Verwaltung an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Mecklenburg-Vorpommern e. V. teil. Das Studium wird voraussichtlich 2013 abgeschlossen sein (s. Anlage 3).

Durch ihre langjährige selbständige Tätigkeit verfügt Frau Dörk über weitreichende Kenntnisse und Erfahrungen bei der Unternehmensgründung, der Leitung und Bestandssicherung von Unternehmen, was ihr insbesondere für den Bereich der Kreisentwicklung und wirtschaftlichen Infrastruktur zugute kommt.

Aus dem vorhandenen Bewerberkreis erfüllt Frau Dörk aus den genannten Gründen am besten die Kriterien Eignung, Befähigung und fachliche Leistung. Insbesondere ist es bei ihr die Kombination aus Qualifikation, beruflichem Werdegang und Persönlichkeit, die diese Eignung ausmacht.

Die Ernennung von Frau Dörk soll nach ihrer Wahl zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 01.11.2010 erfolgen.